

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Gebäudewirtschaft	Datum: 07.10.2015	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.6	Bezeichnung der Vorlage: Überprüfung abgehängter Unterdecken in Gebäuden der Stadt Wegberg		Datum: 07.10.2015
Vorlage-Nr: VO/3309/15			Bürgermeister: Gez. i.V. Fabry
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	03.11.2015	Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben	

Sachverhalt:

Mit seinem Schreiben vom 07.08.2015 informierte das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW die oberen Bauaufsichtsbehörden über eine Gefährdung durch unsachgemäße Befestigungen von Unterdecken in Turnhallen. Anlass war ein Vorkommnis in einer Turnhalle in Bochum, wo Deckenteile herausgerissen und herabgefallen waren.

Aufgrund dieser Vorkommnisse hat das Ministerium in seinem Schreiben aufgefordert, die Deckenkonstruktionen von Turn- und Sporthallen mit abgehängter Unterdecke zu überprüfen:

„Gefährlich ist eine unsachgemäße Befestigung der Deckenverkleidungen ... bzw. der Verbindungen ... mittels glattschaftiger Nägel in lotrechter Richtung ... Für den Fall unsachgemäßer Befestigungen sind geeignete Maßnahmen zur Gefahrenabwehr zu treffen.“

Der Fachbereich Gebäudewirtschaft stellte insgesamt zehn Konstruktionen abgehängter Unterdecken in den Gebäuden der Stadt Wegberg fest, die zu untersuchen waren. Die Überprüfungen wurden unverzüglich durch den FB 303 vom 13.08. bis zum 18.08.2015 mit Unterstützung des Baubetriebshofes durchgeführt, die betroffenen Turnhallen wurden zunächst für die Nutzung gesperrt.

Über die Ergebnisse der Überprüfung berichtete die Verwaltung in einer Mitteilung in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.08.2015. Auf diese Mitteilung wird verwiesen.

In drei der zehn Objekte waren keine Maßnahmen erforderlich, da die Unterdeckenkonstruktionen ordnungsgemäß befestigt waren.

In den übrigen sieben Objekten wurden unsachgemäße Befestigungsstrukturen festgestellt. Hier waren Maßnahmen zu ergreifen, um die Unterdecken zu sichern und zu ertüchtigen bzw. in einem Fall (Turnhalle der Schule am Grenzlandring) gänzlich zurückzubauen.

Einer zuvor beschlossenen Prioritätenliste folgend konnte mit den Ertüchtigungsarbeiten am 26.08.2015 begonnen werden. Nach den Arbeiten eines externen Handwerkers konnte die Turnhalle der Erich Kästner Grundschule als erste am 28.08. wieder in Nutzung gehen. Dank des Baubetriebshofes, dessen Mitarbeiter die Arbeiten in den Turnhallen Arsbeck und Beeck zeitnah durchführten, konnten auch

diese Hallen bereits am 31.08. bzw. 03.09. sehr schnell wieder in Betrieb genommen werden.

In den übrigen Gebäuden wurde nachfolgend an den Unterdecken sukzessive durch die Mitarbeiter des Bauhofs bzw. durch extern beauftragte Firmen gearbeitet. Als letzte Turnhalle ging die Halle der Realschule am 28.09.2015 wieder in Nutzung.

Finanzielle Aufwendungen entstanden für die Ertüchtigung der Unterdecken in den sieben Gebäuden in folgender Höhe:

	Objekt	Ertüchtigungsarbeiten ausgeführt durch	Finanzieller Aufwand (brutto)
1.	Turnhalle der Grundschule Arsbeck	FB 304 - Bauhof	771,38 €
2.	Turnhalle der Grundschule Beeck	FB 304 - Bauhof	913,61 €
3.	Turnhalle der Erich Kästner Grundschule	Externe Firma	5.850,41 €
4.	Aula der Realschule	Externe Firma + FB 304 - Bauhof	8.044,19 €
5.	Saal des Jugendheims Wildenrath	FB 304 - Bauhof	785,04 €
6.	Turnhalle der Schule am Grenzlandring	Externe Firmen + FB 304 - Bauhof	10.594,72 €
7.	Turnhalle der Realschule	Externe Firma	7.616,00 €
	Kosten gesamt:		34.575,35 €

Der beim Fachbereich Baubetriebshof entstandene Stundenaufwand für die zunächst durchgeführten Überprüfungen der Unterdecken und die nachfolgenden Ertüchtigungsmaßnahmen beläuft sich auf insgesamt 300,25 Stunden.

Die daraus resultierenden Personalkosten betragen 11.187,- € netto (37,26 €/h).

Die finanziellen Mittel für die erforderlichen Baumaterialien und für die beauftragten Leistungen der Fremdfirmen in einer Gesamthöhe von 34.575,35 € wurden aus den Instandhaltungsansätzen der einzelnen Produkte zur Verfügung gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben der Stadt Wegberg nimmt Kenntnis.

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten		Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten	
Gez. Fabry	Technischer Beigeordneter	Gez. Kühlen	Komm. Kämmerin
Gez. Schreurs	FBL 303		